

Betreff:

Grünpflege und Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern
- Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 30.10.2024 -

Antragstext:

Durch den Klimawandel sind viele Pflanzen, insbesondere Bäume und Sträucher, anfälliger für Krankheiten, Trockenheit und Sturmschäden. Dies erfordert verstärkte Rückschnitt- und Pflegemaßnahmen, um sowohl den gesunden Bestand zu sichern als auch Gefahren durch herabfallende Äste und umstürzende Bäume vorzubeugen. Auch die Verkehrssicherungspflicht der Stadt erfordert, dass potenziell gefährliche Bereiche verstärkt überwacht und gepflegt werden, um das Unfallrisiko zu minimieren.

Der Ausschuss Umwelt, Klima und Energie möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

1. wie oft derzeit Maßnahmen zur Grünpflege und zum Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern im Stadtgebiet durchgeführt werden.
2. welche Auswirkungen bisher bei Bäumen und Sträuchern in Parks, auf Straßenbegleitgrün und im gesamten Stadtgebiet zu beobachten sind.
 - a. Gibt es spezielle Baumarten oder Pflanzen, die aufgrund des Klimawandels stärker betroffen sind und besondere Pflege benötigen?
 - b. Wie wird die Verkehrssicherheit überwacht und dokumentiert?
3. welcher zusätzliche Pflegeaufwand in den kommenden Jahren aufgrund des Klimawandels geschätzt wird. Ist in Anbetracht der Auswirkungen des Klimawandels eine Anpassung der Pflegeintervalle oder eine Intensivierung der Maßnahmen geplant?
4. welche Maßnahmen geplant sind, um die Vegetation an die veränderten klimatischen Bedingungen anzupassen.

Wiesbaden, 30.10.2024

Nicole Röck-Knüttel
Fachsprecherin
CDU-Fraktion

Christian Diers
Stadtverordneter
FDP-Fraktion

Melanie Völker
Fraktionsreferentin
CDU-Fraktion

Jeanette Christine Wild
Fraktionsgeschäftsführerin
FDP-Fraktion